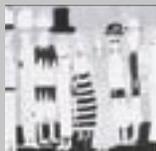




IMAGO Kunst- und Designschule e.V.

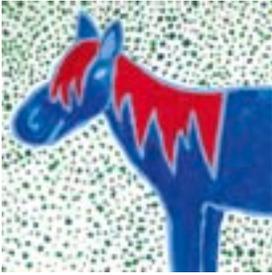
Vielfalt mit Format



IMAGO

KUNST- UND DESIGNSCHULE E.V.

**Künstlerische Grundlagen / Grafik /
Malerei / Naturstudium / Trickfilm /
Figürliches Zeichnen / Akt / Mode /
Textilgestaltung / Kostüm / Offenes
Atelier / Druckgrafik / Fotografie /
Architekturzeichnen / Kalligrafie /
Plastik / Landschaftspraktikum /
Studienberatung / Ausstellungen /
Projekte / Museumspädagogik /
Familienpass-Tag / Kindergeburtstag /
Internationaler Kulturaustausch /
Weiterbildungsangebote /
Kreativwettbewerbe /
Kooperationen ...**



IMAGO Kunst- und Designschule e.V.

Die am 1.9.1997 in Erfurt gegründete Jugendkunstschule versteht sich als eine Einrichtung der außerschulischen Bildung für künstlerisch Interessierte aller Altersgruppen.

Wir arbeiten als gemeinnütziger Verein und sind anerkannter Träger der freien Jugendhilfe. Seit dem Beginn des Pilotprojekts „Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ)“ in Thüringen ist IMAGO e.V. eine kontinuierliche Einsatzstelle im Bereich Kultur.



Für Vorschulkinder, Schüler, Jugendliche und Erwachsene hat sich IMAGO e.V. zu einem Ort des Lernens, der gestaltenden Arbeit, der Kommunikation und der künstlerischen Begegnung entwickelt.

Im Rahmen der Angebote unserer Schule wollen wir Begabungen erkennen, Fantasie fördern und Sensibilität wecken. Dazu bieten wir wochentags in ca. 30 Grund- und Aufbaukursen und in separaten Ferien- und Wochenendprojekten eine umfangreiche Palette künstlerischer Betätigungsmöglichkeiten an.



Durchschnittlich besuchen ca. 200 Kinder, Jugendliche und Erwachsene die wöchentlich stattfindenden Kurse. Unter Anleitung erfahrener KünstlerInnen kann man von Montag bis Donnerstag ganztägig in unterschiedlichen Kursen kreativ tätig sein.

Zusätzlich besteht die Möglichkeit einer Bewerbungsberatung und -vorbereitung für kreative Berufe / Studiengänge sowie einer gezielten Studienvorbereitung.

wertschätzend / intergenerativ /
sozial / familienfreundlich / offen /
kompetenzstärkend / integrativ /
kulturell und emotional bildend /
sinnstiftend / lebendig / nachhaltig /
kooperativ / persönlichkeitsbildend /
fröhlich / bunt / selbstbestimmt /
Sinne schulend / identitätsfördernd /
vernetzend / Entwicklung begleitend /
Gesellschaft bereichernd / engagiert /
Gemeinschaftssinn fördernd /
kontinuierlich / Stadtbild belebend /
Lebenswege gestaltend /
motiviert / kreativ ...



Ziele der Jugendkunstschule sind:

- das Erlernen und Aneignen handwerklicher Fähigkeiten im Umgang mit verschiedenen Materialien
- die kontinuierliche Förderung von Begabung und Kreativität
- das Erkennen und Anwenden künstlerischer Gesetzmäßigkeiten, Techniken und deren Ausdrucksformen
- die Herausbildung einer differenzierten Wahrnehmung und Sensibilität für die Umwelt
- das Entwickeln von neuen Einstellungen zu Kunst- und Kultur
- das Entfalten von Phantasie und Vorstellungskraft
- die Förderung der Kommunikations- und Kontaktfähigkeit – intergenerativ und integrativ



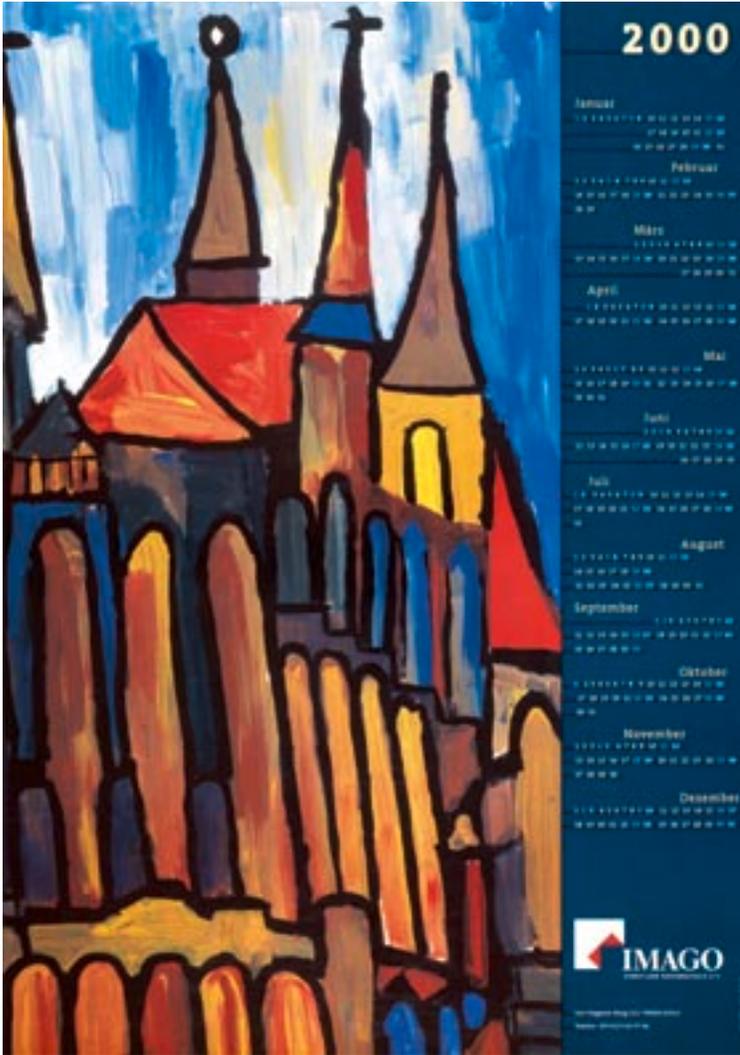
Neben kontinuierlichen regionalen Kulturkooperationen, wie u.a. mit dem PSZ (Psychosozialen Zentrum), dem Forsthaus Willrode, KiK (Kontakt in Krisen) e.V. etc. bieten wir verstärkt Kindern und Jugendlichen, welche nur begrenzte Möglichkeiten zur kulturellen und gesellschaftlichen Partizipation haben, den Zugang zu Kunst und Kultur. Somit fördern wir ihre damit einhergehende Persönlichkeitsbildung, sowie die Möglichkeit zur selbstbestimmten Gestaltung ihres Lebens.



Eine gleichberechtigte kulturelle Teilhabe – unabhängig von individuellen Fähigkeiten oder Einschränkungen, sozialer und kultureller Herkunft, Alter und Geschlecht – ist unsere Intention.

In der Jugendkunstschule IMAGO e.V. arbeiten ausgebildete Künstler und Designer mit pädagogischer Neigung und viel Liebe zur Kunst und zum Menschen. Wir sind beratendes Mitglied im Stadtjugendring Erfurt e.V., Mitglied der LAG Jugendkunstschulen Thüringen e.V. und des Paritätischen Wohlfahrtsverbandes LV Thüringen e.V.. » IMAGO-Team

Weiterführende Informationen unter: www.imago-erfurt.de



Wenn ich an IMAGO denke, ...
 ... wird mir warm
 ums Herz! Ein Platz
 für Entfaltung und
 Menschlichkeit,
 für Farbe, Sinn und
 Sinnlichkeit.
 In Dankbarkeit für
 Wegbegleitung und
 Freundschaft.
 Franziska Dettke

Jahresplakat 2000
 Zeichnung: Juliane Krieg
 Gestaltung: Gerd Haubner



Künstlerische Grundlagen

In der Vor- und Grundschulzeit ist der Entdeckerdrang der Kleinsten am größten. Also heißt es: Ran an Farbe, Pinsel, Kreide, Stifte, Schere und Papier. Alles wird ausprobiert! Klecksen, tupfen, schmieren, tropfen und mit der Nasenspitze den letzten Farbtupfer setzen. Auf großen Blättern an der Staffelei malt es sich mit noch viel mehr Spaß. Auch anderes Interessantes wie Häuser oder Hampekmänner aus Pappe, Blüten aus Krepppapier, Käfer aus Ton und vieles mehr werden spielerisch erkundet. » Ute Herre



Malerei – Grafik

Diese Kursangebote umfassen das Zeichnen von Gegenständen und Formen der belebten und unbelebten Natur, spannen den Bogen vom malerischen Umgang mit Farben verschiedenster Art bis hin zu den vielseitigen Formen der Druckgrafik.



In den Grundlagen-Kursen der 1. bis 4. Klasse lernen die Kinder eine Vielzahl von Materialien und Arbeitsmitteln kennen, entwickeln technische und gestalterische Fertigkeiten im Umgang mit Acrylfarbe, Pinsel, Spachtel, Tusche, Stift und Kreide oder experimentieren einfach und malen mit den Fingern.

Darauf aufbauend werden in weiterführenden Kursen der Klassenstufen 5 bis 12 die Aufgaben, Themen und Techniken spezieller und intensiver. Es wird geplant, wieder verworfen, Neues gesucht, um dann etwas ganz Besonderes, Eigenes zu schaffen. Dabei kommt es zuerst auf das Sehenlernen an, damit sowohl abstrakte als auch naturalistische Arbeiten zu spannungsvollen Kompositionen werden.

Selbständig kreativ zu arbeiten, in der Gemeinschaft einer Gruppe, und dabei Spaß zu haben: das sollen unsere Kursteilnehmer lernen. » Sabine Cozacu

Mode – Textil – Kostüm

Erste Skizzen, Entwurfszeichnungen, Schnittkonstruktion, Nähen, Anprobe, Korrektur, Generalprobe, Modenschau ...

Schön ist es, wenn sich die InteressentenInnen bereits Fertigkeiten im allgemeinen Zeichnen erworben haben. Damit ist für das Skizzieren der Ideen auf Papier schon eine handwerkliche Fähigkeit vorhanden – aus Gedanken, aus Worten können so Linien, ja Bilder werden.

Der Umgang mit der Nähmaschine schafft die Voraussetzung, sich von der Idee zu lösen und die textile Umsetzung in Fläche und Form zu ermöglichen.

In der IMAGO gehört es dann meistens dazu, dass nach Fertigstellung der Idee im Praktischen auch öffentlich präsentiert wird. Bei Modenschauen oder Performances können die Textilkünstler so zum Model ihrer eigenen Kreation werden.

Die Kurse sind ebenso zur Vorbereitung eines Studiums in einem der genannten Themenfelder geeignet. » Anne-Katrin Maschke



Wenn ich an IMAGO denke, ...

*... höre ich die Musik von Amelie, rieche den Kaffee, der sich in der Luft mit Farben und Stoffen mischt und für einen Moment steht die Welt still. Es gibt nur dich und dein Kunstwerk. Ich danke Euch für die wundervollen Stunden.
Lydia Mahnke*

Wenn ich an IMAGO denke, ...
... IMAGO eröffnete
mir den Zugang zu
einer fantastischen
Welt aus Farbeimern,
Pinseln und Papieren.
DANKE für die
kreative, kunterbunte
Zeit! Eliza Roth



Jahresplakat 2001
Zeichnung: Annett Körner
Gestaltung: Gerd Haubner



Jahresplakat 2002

Zeichnung: Katrin Schacke
 Gestaltung: Gerd Haubner

Wenn ich an IMAGO denke, ...

*... es war eine sehr gute Ergänzung zur
 Schule, mehr als nur eine Freizeitbeschäftigung.
 Es ist wichtig, dass es solche Institute gibt.
 Und natürlich an Frau Herre:
 vielen Dank! David Heepen*

Naturstudium – Mappenvorbereitung

Wenn ein künstlerischer Beruf erlernt werden soll, und dazu gehören auch viele angewandte Bereiche, ist eine Mappe mit eigenständigen Arbeiten Voraussetzung. Mindestens zwei Jahre braucht es bei intensiver Arbeit dafür – also ist rechtzeitiges Beginnen notwendig!

In diesem Kurs wird die zeichnerisch richtige Wiedergabe vielfältiger Objekte in unterschiedlichsten Techniken geübt und mit der Zeit eine eigene Handschrift entwickelt. Ob Gegenstände des Alltags, Tiere, Pflanzen, Menschen oder Architektur Kursinhalt sind, ist von den Intentionen der Teilnehmer abhängig. Theoretische Grundkenntnisse und Bausteine der Gestaltungs- und Formenlehre fließen stets in die gemeinsam erarbeiteten Themenkomplexe, die aufeinander aufbauen, ein.

Durchhaltevermögen und eigenständiges Arbeiten, auch zu Hause, sind unbedingt notwendig! Zum Abschluss werden Kriterien für den Aufbau einer Mappe und die Präsentation der Skizzen, Zeichnungen und Bilder erarbeitet. » Ute Herre

Wenn ich an IMAGO denke, ...

... dann freue ich mich immer auf das nächste Mal, wenn wir neue Techniken lernen und immer wieder neue Kunstwerke schaffen. Ich hoffe auch weiterhin in die IMAGO gehen zu können. Elisabeth Wittig





Wenn ich an IMAGO denke, ...
... fällt mir als erstes
meine liebe Oma ein,
die mich in der
IMAGO angemeldet
hat und mich immer
unterstützt hat,
wenn es um die Kunst
ging. Durch die
IMAGO habe ich
gesehen, wie Kunst-
pädagogik auch sein
kann (denn der eigene
Kunstunterricht war
ganz schrecklich).
Und dann nahm Alles
seinen Lauf ...
Zufall? ... vielleicht
... Stefanie Börner

Jahresplakat 2003

Zeichnung: Katharina Malsch
Gestaltung: Gerd Haubner



2003



T

Wenn ich an IMAGO denke, ...
... denke ich an ein
wunderbares Jahr
voller Farbe, Freude,
lachen und Energie.
An gemeinsames
Problemlösen und
Dingeschaffen, an
viele anstrengende,
aber mindestens dop-
pelt so viele schöne
Stunden. Ohne Still-
stand, immer weiter,
und nur für einen Tee
mal sitzen bleiben.
(Dann aber richtig!)
Klara Johanna
Burkhardt

Jahresplakat 2003

Zeichnung: Juliane Annel
Gestaltung: Gerd Haubner



Plastisches Gestalten

Der Weg von einer ersten Idee bis zu einem selbst entwickelten Kunstobjekt ist ein spannender Prozess, der neben Kreativität und Freude auch Geduld und Erfahrung braucht. Darum üben wir uns spielerisch darin, den eigenen Ideen auf die Spur zu kommen, und erleben innerhalb der Gruppe vielseitigste Ansätze und interessante Ergebnisse.



Wir lernen den richtigen Umgang mit Werkzeugen, testen verschiedenste Materialien aus und erfahren dabei, wie wir unseren Zielen Stück für Stück näherkommen. Mit zeichnerischen Übungen wollen wir eine lockere Linie finden und versuchen, dieses Verständnis dann in die räumliche Gestaltung mit aufzunehmen.

Wir staunen, was wir mit unseren Händen alles kreieren können. Wir sägen Holz, schnitzen Styropor, raspeln Gips, schneiden bzw. kleben Pappe und malen weiße Flächen bunt. Wie schön es doch ist, ein Sie- und Erfinder zu sein. » Florian Schmigalle



Wenn ich an IMAGO denke, ...

... empfinde ich das Gefühl einer großen Familie, es ist für mich ein Gefühl der Vertrautheit, Geborgenheit, Freude und des Verstanden werden, „des Sein Dürfen“ - für mich persönlich genau die Voraussetzung, um lernen zu können und seine Fähigkeiten weiterzuentwickeln. Anja Schröter



Jahresplakat 2004

Plastiken: IMAGO e.V.

Gestaltung: Gerd Haubner

Wenn ich an IMAGO denke, ...

... denke ich an Menschen, die mir geholfen haben meinen Stil zu finden und offen und unverkrampft die Welt anzuschauen, die man abbilden kann. Jana Hildebrandt



Wenn ich an IMAGO denke, ...
 ... denke ich an das
 wunderbare Weiters-
 dorfer Wiesenatelier
 und einen sehr spaßi-
 gen Malkurs bei Bine.
 Rundum ein langer
 Begleiter, der immer
 für Spaß und gute
 Laune gesorgt hat.
 Klara Friederike
 Heutzenröder

Jahresplakat 2005
 Graffiti: IMAGO e.V.
 Gestaltung: Gerd Haubner



Projekt-Kooperationen

Die Jugendkunstschule IMAGO nutzt als Teil der kommunalen Bildungslandschaft ihren Bekanntheitsgrad und kooperiert in zeitlich begrenzten Einzelprojekten mit verschiedenen Jugend-, Bildungs- und Kultureinrichtungen der Region (z.B. Tanztheater Erfurt e.V., Theater die Schotte e.V., Schulen, Kulturagenden, Bildungswerke, Museen, egapark etc.) ebenso wie mit Wirtschaftsunternehmen. Beispiele unserer Aktivitäten sind das jährliche Sommeratelier in Weitersdorf (Wyberstal e.V.) oder Angebote zu speziellen Themen wie „Malen auf der Streuobstwiese“ im Forsthaus Willrode.



Kontinuierliche wöchentliche Außenkurse in der Erfurter Puschkin-schule ergänzen seit Jahren unser Bildungsangebot. Mit angepassten Workshopinhalten erreichen wir so auch neue Zielgruppen und hinterlassen dort unsere kreativen Spuren.

Sehr wichtig ist uns auch das Einbeziehen von Menschen mit Behinderungen in unsere Arbeit. Kleinere Gruppen ermöglichen eine individuellere Betreuung, was zu bemerkenswerten persönlichen gestalterischen Ergebnissen führt.



2017 wurde die Kindervereinigung e.V. mit ihrer Initiative „bella“ – barrierefreier Spielplatz in Erfurt ein neuer Kooperationspartner für uns. Für die geplante, behindertengerechte Sinneswand entwarfen Kinder dreier Grundkurse der IMAGO Tasttafeln mit Tier-spuren, Blättern heimischer Bäume und ein Finger-Labyrinth.

Jeden Tag über etwas erstaunt zu sein, jeder auf seine Art, das ist unser Motto. » Sabine Cozacu

Wenn ich an IMAGO denke ...

... denke ich an eine kleine, eingeschworene Gruppe, die sich seit Jahren kennt. Ich denke an Bine, die uns mit viel Geduld und Freiraum sehr viel beigebracht hat. Marvin Hensel

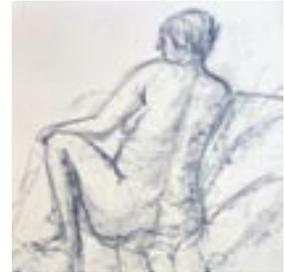
Figürliches Zeichnen – Akt

Das Aktzeichnen stellt eine große Herausforderung an malerisches und grafisches Können dar. Die Arbeit vor dem Modell bedeutet, das anatomische Vorbild in den vorhandenen Proportionen auf die Fläche zu bringen – eine Kunstdisziplin, die seit Beginn der Auseinandersetzung mit Farbe und Form für den Zeichner eine Art Grundlage darstellt.

Keine künstlerische Disziplin lässt Disharmonien deutlicher sichtbar werden als die Darstellung des Körpers – deshalb wird es geliebt oder gehasst.

Beim Aktzeichnen wird die Herausforderung gemeistert, räumliche, proportionsgerechte Studien im Detail auf das Papier zu bringen.

» Anne-Katrin Maschke



Wenn ich an IMAGO denke, ...

... denke ich an die wunderbare Möglichkeit, als junger Mensch, Gehör für seine kreativen Ideen und seine Zukunft zu finden. An sich zu glauben und nicht aufzugeben. Liebes Team, ich danke von ganzem Herzen für all eure Energie, die ihr in mich und die jungen und jung gebliebenen Menschen investiert. Super, weiter so. Das Gute wird gewinnen! Mandy Rasch



Jahresplakat 2006

Zeichnung: Maria Visy

Gestaltung: Gerd Haubner

Wenn ich an IMAGO denke, ...

*... kommen meine alten Erinnerungen hoch.
 Ich vermisse die IMAGO. Es war eine
 schöne Zeit, eine vergiss-den-Alltag-Zeit,
 eine zwang- und drucklose Zeit und
 abwechslungsreiche Zeit. Lea Kohl*



Wenn ich an IMAGO denke, ...
... denke ich daran,
dass es eine wunder-
schöne und tolle Zeit
war. Die Kurse waren
kreativ, immer span-
nend und man hat viel
gelernt.
Ich denke zu gerne
an diese Zeit zurück.
Tolle, nette und wun-
dervolle Menschen!!!
Annegret Weis

Jahresplakat 2007
Zeichnung: R. Chrosicki
Gestaltung: Gerd Haubner



Landschaftspraktikum – Architekturstudien

Jedes Jahr begeben sich die meisten IMAGO-Kurse auf kreative Entdeckungsreise. Mehrere Wochen wird Pleinair gearbeitet, mal im herrlichen Naturgarten der Erfurter ega oder anderen Parkanlagen, um dort das üppige Angebot der heimischen Flora als Inspirationsquelle zu nutzen, mal mitten in städtischen Architekturkulissen, um sich mit Raum und Perspektive auseinanderzusetzen.

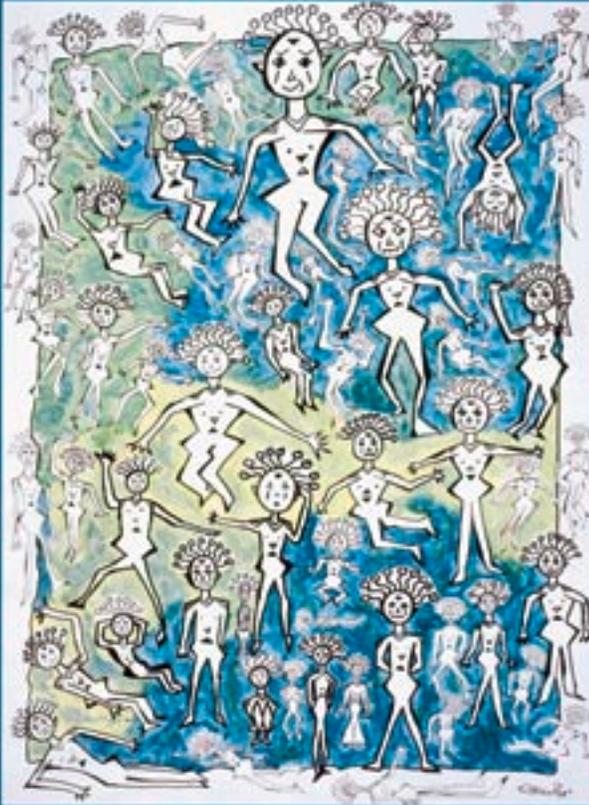
Ziel ist es, lebendig, unverkrampft und frei von akademischer Perfektion zu arbeiten, Bildkonzepte zu entwickeln, geeignete Blickwinkel zu suchen, mit Farben zu spielen und mit Linienführungen zu experimentieren. Es heißt für die Kursteilnehmer, sensibel zu werden für die Schönheit, manchmal Eigenheiten der Natur in unserer nahen Umgebung. Sie sollen durch intensives sinnliches Erleben der Natur zum Gestalten und kreativen Lernen, auch miteinander, angeregt werden. » Sabine Cozacu



Wenn ich an IMAGO denke, ...

*... denke ich an die allabendliche kreative Phase und liebe Menschen. So viele verschiedene Techniken, die ich probieren durfte / konnte und die außergewöhnlichsten Ateliers, die wir genutzt haben (ega, Fachhochschule für Gartenbau). Alles war „Kreativität ausleben“ auf höchstem Niveau.
Lena Ruschitz*

ZWEITAUSENDUND8



Wenn ich an IMAGO denke, ...

... ist es wie an ein Stückchen Heimat in der Ferne denken. – Auch heute fühle ich mich mit meinen Malfreundinnen vom Kurs 20 und den großartigen Menschen, die diese Schule leiten, verbunden. IMAGO hat mir die Freude am Malen geschenkt, die mich in meinem Leben begleitet. Hilla Werner

Jahresplakat 2008

Zeichnung: E. Steiner

Gestaltung: Gerd Haubner



Jahresplakat 2008

Zeichnung: Inga Hettstedt
Gestaltung: Gerd Haubner

Wenn ich an IMAGO denke ...

... kommen mir Kurse in den Sinn, die mit unterschiedlichsten Materialien und Referenzen, die Beobachtungsgabe und Techniken schulen. Wieland Möbus



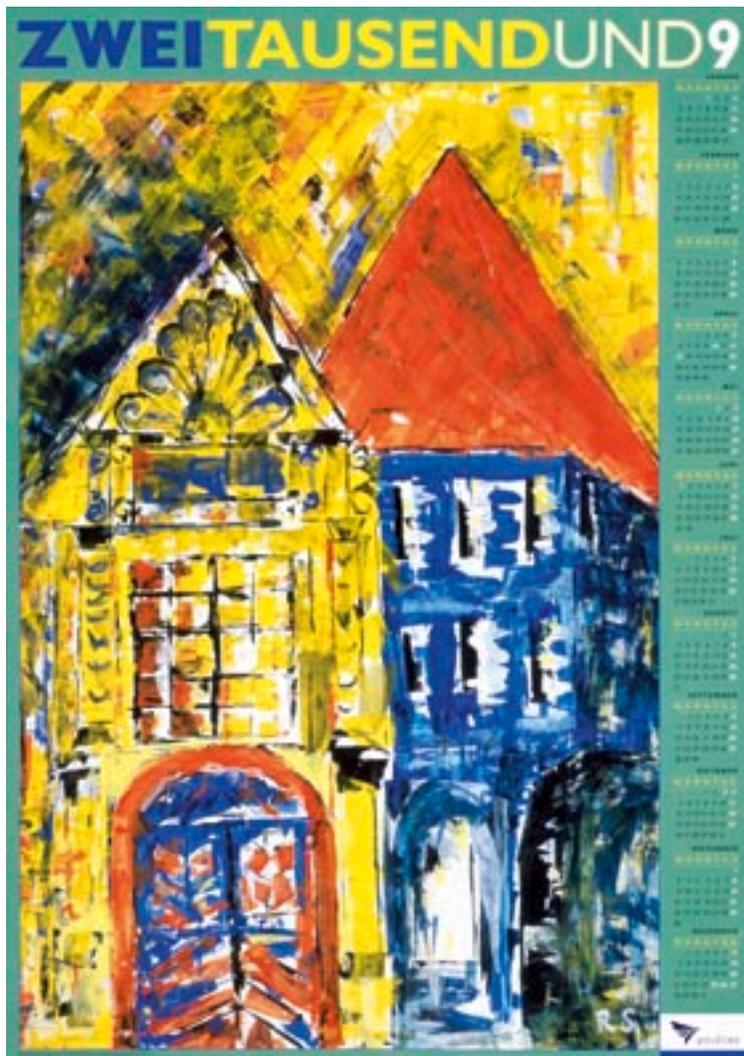
Jahresplakat 2009
 Zeichnung: Oliver König
 Gestaltung: Gerd Haubner

Wenn ich an IMAGO denke ...
 ... dann denke ich an ganz viel Spaß, nette
 Leute, Freude am Malen und tolle Kunstwerke
 und Ereignisse. Leonie von Schmettau

Wenn ich an IMAGO denke, ...
 ... Freude an der Kunst am Abend in entspannter
 Atmosphäre. Kathleen Zurbrugg

Wenn ich an IMAGO denke ...

*... denke ich an
Abende, an denen man
kreativ sein konnte
und an sommerliche
Ausflüge auf die ega.
Ich empfinde eine
Leichtigkeit, die auf
eigenem Schaffen
beruht. Julia Lämmel*



Jahresplakat 2009

Zeichnung: R. S.

Gestaltung: Gerd Haubner

Stadt – Land – Kunst

IMAGO e.V. auf Entdeckungsreise im öffentlichen Raum

STAUNEN – ANFASSEN – AUSPROBIEREN ... Unter diesem Motto begeben wir uns regelmäßig in verschiedenen Kursen und Projekten auf künstlerische Entdeckungstouren in unsere unmittelbare Umgebung.

Ob wir die perspektivischen Grundlagen anhand der Erfurter Altstadt mit grafischen Mitteln erfassen oder verschiedene Grüntöne des Frühlings in Parks und anderen Grünanlagen auf unserer Farbpalette mischen: rausgehen und „Augen putzen“ ist ein wesentlicher Bestandteil unseres internen Bildungskonzeptes. Nicht zuletzt geht damit auch eine vermehrte Wahrnehmung unserer Arbeit durch die Wirkung im öffentlichen Raum einher, wenn uns die Erfurter Bürger und Touristen beim Zeichnen über die Schulter schauen dürfen.

So arbeiten wir seit vielen Jahren mit hiesigen Museen, Galerien und Gedenkstätten in und um Erfurt zusammen. Begünstigt durch unsere zentrale Lage in der Innenstadt sind das Angermuseum, das Stadtmuseum, das Volkskundemuseum und einige andere Institutionen. Ihre Schätze und Raritäten nutzen wir in unseren Kursen und Projekten als Inspirationsquelle.

Genaueres Beobachten und zeichnerisches Erfassen bietet einen lebendigen Zugang zu Kunst und Kultur. Die Ateliers der IMAGO laden im Anschluss an den Museumsbesuch zum Verarbeiten der visuellen Eindrücke im bildhaften Umsetzen eigener, daraus erwachener, kreativer Ideen ein. Wenn sich die Möglichkeiten ergeben, können die im Kurs oder Projekt entstandenen Werke im jeweiligen Museum in Form einer kleinen Sonderausstellung den Besuchern präsentiert werden. » Constanze Fuckerl





Jahresplakat 2010

Zeichnung: Frauke Langer
 Gestaltung: Gerd Haubner

Wenn ich an IMAGO denke, ...

*... dass man nach unzähligen „gütlichen“
 Stunden des Naturstudiums mit einem riesen
 Erfolgserlebnis-Gefühl „belohnt“ wird.
 Der Donnerstagskurs war immer mein
 Wochen-Lichtblick und ich wollte am liebs-
 ten nie woanders sein (hab's geschafft).
 Constanze Fuckel*

ZWEITAUSENDUND11



JANUAR	FEBRUAR	MÄRZ	APRIL	MAI	JUNI
1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15 16 17 18 19 20 21 22 23 24 25 26 27 28 29 30 31	1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15 16 17 18 19 20 21 22 23 24 25 26 27 28	1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15 16 17 18 19 20 21 22 23 24 25 26 27 28 29 30 31	1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15 16 17 18 19 20 21 22 23 24 25 26 27 28 29 30	1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15 16 17 18 19 20 21 22 23 24 25 26 27 28 29 30 31	1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15 16 17 18 19 20 21 22 23 24 25 26 27 28 29 30
JULI	AUGUST	SEPTEMBER	OCTOBER	NOVEMBER	DEZEMBER
1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15 16 17 18 19 20 21 22 23 24 25 26 27 28 29 30 31	1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15 16 17 18 19 20 21 22 23 24 25 26 27 28 29 30 31	1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15 16 17 18 19 20 21 22 23 24 25 26 27 28 29 30	1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15 16 17 18 19 20 21 22 23 24 25 26 27 28 29 30 31	1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15 16 17 18 19 20 21 22 23 24 25 26 27 28 29 30	1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15 16 17 18 19 20 21 22 23 24 25 26 27 28 29 30 31

IMAGO
2011

Autohausgitter
Wir können uns.

Wenn ich an IMAGO denke ...
... freue ich mich,
weil es mich an eine
tolle Zeit erinnert.
Kunst kann man nicht
nur können - man
muss sie MACHEN.
Mich befreit Sie.
Susann Nürnberger

Jahresplakat 2011
Plastiken: IMAGO e.V.
Gestaltung: Gerd Haubner



Ausstellungen

Erfolgreiches Arbeiten erfordert viel Leidenschaft! Und mit dieser präsentieren wir die in den Kursen entstandenen besten künstlerischen Ergebnisse.

Ausgewählte Bilder, Grafiken und plastische Arbeiten, aber auch Textiles und modische Kostüme zeugen von Ideenvielfalt und Originalität – geprägt vom Geist der Jugendkunstschule IMAGO.

Die vielfältigen Ausstellungen bereichern den öffentlichen Raum in großen städtischen Einrichtungen wie den Erfurter Stadtwerken, dem Rathaus oder dem Thüringer Landtag ebenso wie in Bereichen des Helios-Klinikum, von Arztpraxen, Hotels, Kanzleien, Seniorenheimen und Schulen. Sie kommen oft umfangreich und raumgreifend, in einigen Gebäuden auch als Wechselausstellungen, daher oder manchmal klein und fein zu verschiedenen individuellen Anlässen und Themen.



Dabei sollen unsere Ausstellungen keineswegs nur schmücken, sondern die sensible Wahrnehmung der kreativen Auseinandersetzung mit unserer Wirklichkeit fördern. Es ist ein Versuch, damit positive Veränderungen im Denken der Menschen und Alternativen im täglichen Miteinander zu ermöglichen.



Räume verwandeln und prägen, Kunst als elementaren Bestandteil des Alltags wahrnehmen lernen, sich einfach mal darauf einlassen, sich vielleicht selbst wiederfinden – das wäre doch schön ...

» Sabine Cozacu

Wenn ich an IMAGO denke, ...

... denke ich an Kunst in seiner schönsten Form, Freude am Schaffen, ständige Bereitschaft der IMAGO, leuchtende Augen und Stolz. Arita Weidemüller

Alternative Schulkonzepte

Cool – das Projekt, das Türen aufstieß

„Cool – die 2. Chance“ so begann 2007 das Projekt, welches uns die Chance gab, zu zeigen, welche Möglichkeiten in den zielgerichteten Angeboten mit Farben und Formen für schuldistanzierte Jugendliche bestehen. Ziel war und ist es, neue Lernbereitschaft zu entwickeln, die Individualität der Persönlichkeit bewusst zu fördern, Kompetenzen im Bereich Entscheidungsfindung, verbale Äußerung und bildhafte Darstellung zu stärken.

Es ist besonders erfreulich, dass über dieses Konzept politische, geografische und geschichtliche Fakten von den SchülerInnen interessiert aufgenommen werden und sich dadurch ihre lokale Identität stärker herausbildet.

Ästhetische Auseinandersetzungen werden im Moment der öffentlichen Präsentation zum Bestandteil des Austauschs und unterstreichen die Erkenntnis, dass Bilder in unserem Leben nicht nur am Anfang waren – sie sind unverzichtbarer Bestandteil unseres Lebens. Bildung ohne Bilder bildet nicht – das Projekt ist der Beweis.

Ähnliche Projektansätze wurden in Kooperation mit der Thomas-Mann-Schule und dem Trägerwerk Soziale Dienste Thüringen realisiert. Bei letzterem wurde das Ziel verfolgt, Menschen mit psychischen Problemen den Weg in den Alltag über kreative Arbeit in unseren Ateliers zu erleichtern. » Anne-Katrin Maschke

Wenn ich an IMAGO denke ...

... denke ich an eine schöne Zeit, die mir viel gebracht hat. Mir Möglichkeiten geboten hat, was es alles als Darstellungsmöglichkeit gibt. Vielen Dank dafür! Und machen Sie weiter so Sophie Scarbath



2012 MONATE



1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36	37	38	39	40	41	42	43	44	45	46	47	48	49	50	51	52	53	54	55	56	57	58	59	60	61	62	63	64	65	66	67	68	69	70	71	72	73	74	75	76	77	78	79	80	81	82	83	84	85	86	87	88	89	90	91	92	93	94	95	96	97	98	99	100
---	---	---	---	---	---	---	---	---	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	-----



Jahresplakat 2012

Zeichnung: Marie-C. Rödel
Gestaltung: Stephanie Lutz,
Artus.Atelier GmbH & Co. KG

Wenn ich an IMAGO denke ...

*... denke ich an drei wunderschöne, außer-
ordentlich kreative Jahre zurück. Besonders
die Kurse auf der ega und meine herzliche
Kursleiterin Frau Cozacu sind mir im Gedächtnis
geblieben! Danke für die schöne Zeit!
Dorothee Fischer*

Integration – Inklusion – Diversität – Partizipation

„Kulturelle Vielfalt ist eine Stärke“ (These 15 _Initiative Kulturelle Integration des Deutschen Kulturrates)

Integration von Menschen mit Migrationshintergrund und die Inklusion von Menschen mit Behinderung gehören zu unserem Selbstverständnis. Die Kunstschule sowie ihre Mitarbeiter ermöglichen einen frei zugänglichen Raum für Kommunikation, Ideenaustausch und interkulturelle Begegnung. Alle Menschen jedweder sozialen Schichten, Nationalitäten, Religionen, kultureller Orientierungen und Altersgruppen sind hier willkommen.

Unser kultureller Bildungsansatz knüpft an die individuellen Lernvoraussetzungen der TeilnehmerInnen an und wir sind bestrebt, auch diejenigen Bevölkerungsgruppen zu erreichen, die aufgrund ihrer Biografie den klassischen Bildungseinrichtungen distanziert gegenüberstehen.

Die gemeinsame künstlerische Tätigkeit mit ihrer Vielfalt von Ausdrucksformen und Themen wirkt automatisch integrierend. Durch individuelle Fähigkeiten der TeilnehmerInnen entsteht in den Kursen und Projekten ein soziales Miteinander durch Gemeinschaftsarbeiten, bei dem Nationalität oder Behinderung keine Rolle mehr spielt. Sie wird vielmehr als Chance für neue Ausdrucksmöglichkeiten sowie Grenzen überschreitende, aktive, interkulturelle und vertrauensvolle Begegnungen gesehen und genutzt.

Auf dieser Grundlage sind wir bestrebt, unser Bildungsangebote und die örtlichen Vernetzungen entsprechend der Bevölkerungsentwicklung kontinuierlich weiterzuentwickeln und zu optimieren.

» Constanze Fückel



Kindergeburtstag

An die Pinsel, fertig los! In unserem Haus kann das Geburtstagskind mit seinen Gästen einen außergewöhnlichen und unvergesslichen Geburtstagsnachmittag verbringen.

In den komplett ausgestatteten, geräumigen Ateliers können bis zu zwölf Kinder gleichzeitig kreativ werden. Sie sollten mindestens fünf Jahre alt sein. Alle benötigten Materialien stellen wir.

Eine liebevolle künstlerische Betreuung wird die Kinder an diesem Nachmittag begleiten und anleiten. Klecksen, Tupfen, Ausprobieren ist erlaubt! Hier geht, was zu Hause nicht möglich ist!

Kinder, die unsere Jugendkunstschule noch nicht kennen, können an diesem Nachmittag wunderbar unsere Atelierräume erkunden.



KreativRaum für Erwachsene

Auch für Erwachsene besteht die Möglichkeit, unsere Ateliers für zeitlich begrenzte Rahmenprogramme mit oder ohne einem kreativen Angebot (z.B. Weihnachts- oder Geburtstagsfeier, Meeting) zu nutzen. » Stephanie Lutz



Wenn ich an IMAGO denke ...

*... dann erinnere ich mich an die schöne Zeit in Erfurt und an die vielen Bilder und anderen Kunstwerke, die noch heute Wände bei Verwandten und Bekannten schmücken.
Albert Gabmann*

Wenn ich an IMAGO denke ...

... meine Jugend in
Erfurt (Ich danke
 euch für all die tollen
Kurse, in der Woche
und in den Ferien.
Es war inspirierender
als mein Kunststu-
dium!) Julia Schäfer

Wenn ich an IMAGO denke, ...

... denke ich an
Kreativität und Spaß
in einem! Alisa
Rajewskaja

Jahresplakat 2014

Zeichnung: Alisa Rajewskaja
Gestaltung: Stephanie Lutz,
Artus.Atelier GmbH & Co. KG

2014 *traumhaft*



Der Mann im Mond hängt heute Titane, ♀ die seine Mondfrau spinnst aus Licht, ♀
allmählich in die Abendblume, ♀ mit einem Lächeln im Gesicht, ♀
Du gibst es gelbe, rote, grüne ♀ und Titane ganz im Himmelblau, ♀
Mit Gold durchwirkte, zarte, Epäne, ♀ für Bob und Mädel, Mann und Frau, ♀
Auch Titane, die auf Regnen fließen ♀ in Vernein, abstruswerlich, ♀
- Du hängen sie an Silberseidweiden! ♀ Und einer davon ist für dich, ♀

IMAGO
INSTITUT FÜR
KUNST UND
KREATIVITÄT

2015 *humorvoll*



„Humor ist der Knopf, der verhindert, dass uns der Kragen platzt.“

Andreas Böhmer

Monat	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Januar
Februar
März
April
Mai
Juni
Juli
August
September
Oktober
November
Dezember

Jahresplakat 2015

Zeichnung: A. Aßmann

Gestaltung: Stephanie Lutz,

Artus.Atelier GmbH & Co. KG

Wenn ich an IMAGO denke ...

... denke ich an viele schöne Nachmittage mit meiner Schulfreundin Tina bei Frau Herre. Auch manchmal verzweifelte Versuche (z.B. Flaschen zeichnen), viele Farbklekse, an einen Ballsaal auf der ega, zwei Wochen Vilnius: definitiv eine interessante Zeit und viele schöne Bilder. Danke für die tolle Zeit!! Helene Baumeister

IMAGO international

Seit unserer Gründung sind wir auch Partner und Initiator internationaler Begegnungen. Dieser künstlerische und kulturelle Austausch bietet Kindern, Jugendlichen und Fachkräften die Möglichkeit, den eigenen Horizont über Ländergrenzen und Sprachbarrieren hinweg zu erweitern, kulturelle Vielfalt bewusst zu leben und Vorurteile abzubauen. Dabei werden die eigene Identität erforscht und kulturelle Unterschiede gezielt als Anreiz zur Entwicklung kreativer Neugier und interkultureller Kompetenzen genutzt. In künstlerisch-kreativen Prozessen und in der Begegnung mit verschiedenen kulturellen Ausdrucksformen öffnen sich die Teilnehmenden für ein soziales Miteinander und tragen aktiv zum friedlichen Zusammenleben und einem nachhaltigen Gestalten der Zukunft unserer gemeinsamen Welt bei.

Jede internationale Begegnung ist ein einzigartiges Ereignis, das von vielen Menschen und Faktoren beeinflusst wird. Eine Vielfalt von interdisziplinären Kooperationen führt selbstverständlich auch zur Vielfalt von künstlerischen Konzepten und Ansätzen. Dadurch können neue zielgruppenorientierende Angebote gemacht und Kinder und Jugendliche einbezogen werden, die sonst keinen Zugang zu internationalen Begegnungserfahrungen hätten.

Internationale Beziehungen pflegten wir zu:

Japan: 11 Jahre Fachkräfteaustausch; **Litauen:** 10 Jahre Erfurt–Litauen–Erfurt; **Italien:** 3 Jahre Jugend- und Erwachsenenbegegnung in der Toskana; **Frankreich:** Kinder- und Jugendaustausch in Thüringens Partnerregion Picardie; **Ukraine:** Fachkräfteaustausch, erster Besuch der Ukrainer 2017 in Erfurt » Constanze Fückel



Weiterbildung für Fachkräfte

Spezialisierung auf frühkindliche Förderung
bzw. Kinder der Altersklasse 0 – 10 Jahre

Die Dozenten der IMAGO haben durch ihr hohes Engagement bezüglich der Kursangebote bzw. deren Qualität viele Erfahrungen sammeln können. Speziell die gestaltende Arbeit mit Kindern ab 4 Jahren wurde unter der Idee „Das große Experiment“ durchgeführt. Eltern und Kinder waren immer wieder begeistert von den Ergebnissen. Der Wunsch, die zeitgemäßen Erfahrungen weiter zu vermitteln, entwickelte sich. Der enge Kontakt zum ver.di Bildungswerk ermöglichte die kontinuierliche Entwicklung von Weiterbildungsveranstaltungen in Thüringen speziell für ErzieherInnen und Eltern. In Tagesseminaren und einer speziellen künstlerischen Weiterbildung über 140 Stunden wurde der Fokus auf die Anwendung verschiedener Materialien und Techniken gelegt, die für die frühkindliche Bildung und Förderung der Wahrnehmung geeignet waren und sind. Dabei konnten die Teilnehmer ihre eigenen Erfahrungen sammeln und in praktischen Versuchen für ihr Arbeitsumfeld selbständig Anwendungsbeispiele entwickeln.

Wichtiger Orientierungspunkt in den Seminaren ist dabei der Thüringer Bildungsplan mit dem Abschnitt „künstlerisch-gestaltende Bildung“, der wörtlich erklärt: „Die Entwicklung des Denkens und der Wahrnehmung ist für künstlerisch-gestaltende Bildungsprozesse grundlegend. Wahrzunehmen und das Wahrgenommene gedanklich zu verarbeiten, bedeutet beispielsweise zu sehen und gleichzeitig das Gesehene zu interpretieren, zu assoziieren ...“

Wir als IMAGO e.V. sind in der Lage, neben künstlerischen Weiterbildungen auch Netzwerkveranstaltungen zu Themen wie Natur, Umwelt, Ernährung, Theater und Musik anzubieten.

» Anne-Katrin Maschke



2017 herzlich



JANUAR	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
01							1
02							2
03	2	3	4	5	6	7	8
04	9	10	11	12	13	14	15
05	16	17	18	19	20	21	22
06	23	24	25	26	27	28	29
07	30	31					
FEBRUAR							
01		1	2	3	4	5	
02	6	7	8	9	10	11	12
03	13	14	15	16	17	18	19
04	20	21	22	23	24	25	26
05	27	28					
MÄRZ							
01		1	2	3	4	5	
02	6	7	8	9	10	11	12
03	13	14	15	16	17	18	19
04	20	21	22	23	24	25	26
05	27	28	29	30	31		
APRIL							
01							1
02							2
03	3	4	5	6	7	8	9
04	10	11	12	13	14	15	16
05	17	18	19	20	21	22	23
06	24	25	26	27	28	29	30
MAI							
01		1	2	3	4	5	6
02	7	8	9	10	11	12	13
03	14	15	16	17	18	19	20
04	21	22	23	24	25	26	27
05	28	29	30	31			
JUNI							
01							1
02							2
03	3	4	5	6	7	8	9
04	10	11	12	13	14	15	16
05	17	18	19	20	21	22	23
06	24	25	26	27	28	29	30
JULI							
01							1
02							2
03	3	4	5	6	7	8	9
04	10	11	12	13	14	15	16
05	17	18	19	20	21	22	23
06	24	25	26	27	28	29	30
07	31						
AUGUST							
01		1	2	3	4	5	6
02	7	8	9	10	11	12	13
03	14	15	16	17	18	19	20
04	21	22	23	24	25	26	27
05	28	29	30	31			
SEPTEMBER							
01			1	2	3		
02	4	5	6	7	8	9	10
03	11	12	13	14	15	16	17
04	18	19	20	21	22	23	24
05	25	26	27	28	29	30	
OKTOBER							
01							1
02	2	3	4	5	6	7	8
03	9	10	11	12	13	14	15
04	16	17	18	19	20	21	22
05	23	24	25	26	27	28	29
06	30	31					
NOVEMBER							
01			1	2	3	4	5
02	6	7	8	9	10	11	12
03	13	14	15	16	17	18	19
04	20	21	22	23	24	25	26
05	27	28	29	30			
DEZEMBER							
01				1	2	3	
02	4	5	6	7	8	9	10
03	11	12	13	14	15	16	17
04	18	19	20	21	22	23	24
05	25	26	27	28	29	30	31

Wenn ich an IMAGO denke, ...
 ... denke ich an die
 vielen kleinen und
 großen „Kunstwerke“,
 die noch heute in
 der Wohnung meiner
 Eltern zu sehen sind
 - und an eine kreative
 Zeit, die mich zu
 meinem heutigen
 Traumberuf gebracht
 hat. Danke dafür,
 liebes IMAGO-Team!
 Anja Erdmenger

Jeder, der sich die Fähigkeit erhält,
 Schönes zu erkennen, wird nie alt werden.

Franz Kafka

Jahresplakat 2017
 Zeichnung: Julia Schröter
 Gestaltung: Stephanie Lutz



Wettbewerbe – Auszeichnungen

Seit Gründung der Jugendkunstschule IMAGO haben sich KursteilnehmerInnen aller Altersklassen an verschiedensten Wettbewerben unterschiedlichster Sparten beteiligt und wurden mehrfach prämiert.

So fuhren z.B. ausgewählte Bilder an den Zugseiten der Thüringenbahn durch Thüringen, wurde das Textil-Projekt „Papillon“ des Europäischen Sozialfonds im Rahmen des Thüringer Wettbewerbs mit einem 1. Preis ausgezeichnet, erhielten wir lobende Anerkennung für hervorragende Leistungen im kommunalen Bereich (Konrad-Adenauer-Preis für Kommunalpolitik), den Zukunftspreis der Landeshauptstadt Erfurt (1. Platz) zum Thema Fashion Revolution Day, den Thüringer Familienpreis der Stiftung Familiensinn Thüringen (besondere Anerkennung für Kurse und Ferienprojekte), verschiedenste Kinder- und Jugendpreise (1. und 2. Plätze) der Sparkassen Finanzgruppe Hessen-Thüringen und der Paritätischen Buntstiftung usw..



Seit 1998 beteiligen sich unsere SchülerInnen auch auf Bundesebene sehr erfolgreich mit jährlich vielen Preisen am größten und ältesten Kreativwettbewerb Deutschlands – dem „Europäischen Wettbewerb“. 2017 konnten unter dem Motto „In Vielfalt geeint – Europa zwischen Tradition und Moderne“ zwei Schülerinnen der IMAGO Bundessiegerpreise als „Die beste Arbeit des Themas Bild“ mit einem Pokal erringen. Weitere fünfzehn unserer teilnehmenden Kinder und Jugendlichen erhielten andere Landes- bzw. Bundespreise und Anerkennungen – feierlich übergeben im Barocksaal der Thüringer Staatskanzlei Erfurt.



Stellvertretend für das Engagement des IMAGO e.V., Bildung für alle zu ermöglichen, wurde Anne-Katrin Maschke das Bundesverdienstkreuz durch den Bundespräsidenten in Berlin verliehen.

» Ute Herre, Stephanie Lutz

Unterstützen und helfen Sie uns:

- mit Patenschaften – für junge Talente

Kinder und Jugendliche werden bei IMAGO e.V. individuell betreut und so manches Talent wird sichtbar – die Familie braucht jedoch finanzielle Hilfe. Dann kann jeder, der spezielle Entwicklungswege unterstützen möchte, eine Patenschaft übernehmen und die Kursgebühren anteilig oder komplett tragen.

Die Jugendkunstschule IMAGO akzeptiert Teilhabegutscheine.

- mit Kunst gegen Spende – Bildergalerie

Inzwischen verfügen wir über eine beachtliche Bildergalerie: Kunstwerke, die uns unsere Teilnehmer für den Erhalt und zur Unterstützung des IMAGO e.V. zur Verfügung gestellt haben.

Verschiedenste Kunstobjekte geben wir gegen einen angemessenen Obolus gern ab.

- mit Sachspenden – vom Bleistift bis zur Nadel

Papier, Pinsel, Farben, Stoff oder Nadel – unsere Kursteilnehmer verbrauchen Vieles und freuen sich über jede Materialspende.

- mit zielgerichteter Förderung – Projekte brauchen Helfer

Als gemeinnützig arbeitender Verein in freier Trägerschaft reicht die anteilige öffentliche Förderungen nicht, um den Finanzbedarf einschließlich der Dozenten honorare zu sichern.

Oft merken wir, dass Interesse an speziellen Projektideen vorhanden ist, doch es fehlt die finanzielle Ausstattung. Dann kann Ihre großzügige Spende bei der Umsetzung helfen. Jeder Cent zählt!

» Stephanie Lutz



Freunde und Förderer gesucht

IMAGO Kunst- und Designschule e.V. ist ein gemeinnützig arbeitender Verein und anerkannter Träger der freien Jugendhilfe. Unsere Kurs- bzw. Projektgebühren und die Zuwendungen aus Mitteln von Stadt und Land sichern nur einen Grundanteil unseres gesamten Finanzbedarfs.

Wir möchten mit Ihrer Spende allen Kindern und Jugendlichen in und um Erfurt unabhängig ihrer sozialen Herkunft den Weg zu kultureller Bildung kontinuierlich ermöglichen.

Dazu suchen wir IHRE Unterstützung! JEDE SPENDE HILFT!

Hypovereinsbank Erfurt

IBAN: DE94 8202 0086 5180 2022 87

BIC: HYVEDEMM498

Verwendungszweck: Spende

TIPP: Für jede Spende bis 200,00 EUR reicht ein sogenannter vereinfachter Nachweis (z.B. Kontoauszug, Druckbeleg etc.) für das Finanzamt aus. Bei Spenden über 200,00 EUR stellen wir Ihnen gern eine Spendenquittung aus.

Impressum

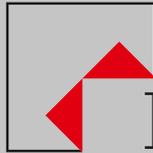
<i>Herausgeber:</i>	© IMAGO Kunst- und Designschule e.V.
<i>Fotografie Plakate:</i>	Falko Behr
<i>Plakate:</i>	An der Plakatabbildung ist der Zeichner und der ausführende Gestalter / Hersteller benannt.
<i>Bildnachweis:</i>	IMAGO e.V. Bildarchiv
<i>Realisierung:</i>	IMAGO e.V., Stephanie Lutz
<i>Auflage:</i>	1/2017, Nachdruck oder Vervielfältigung nur mit Genehmigung des Herausgebers.

*Wir danken für
die Unterstützung:*



Staatskanzlei





IMAGO

KUNST- UND DESIGNSCHULE E.V.

Juri-Gagarin-Ring 111, 99084 Erfurt

Telefon: +49 361 562 57 44

E-Mail: kunst@imago-erfurt.de

www.imago-erfurt.de

IMAGO e.V. ist ein gemeinnützig arbeitender
Verein und anerkannter Träger der freien
Jugendhilfe.

Mitglied der
Landesarbeitsgemeinschaft Jugendkunstschulen Thüringen e.V.

beratendes Mitglied des Stadtjugendring Erfurt e.V.

Mitglied im
PARITÄTISCHEN Wohlfahrtsverband
Landesverband Thüringen e.V.

